

## Veranstaltungen

### 19. Wolfgang-Abendroth-Forum

Thema: Sind Krisenzeiten Erkenntniszeiten? Mehr Wirtschaftsdemokratie wagen.

Referenten: Prof. Dr. Oskar Negt, Hochschullehrer Universität Hannover  
Hartmut Meine, Bezirksleiter der IG Metall Niedersachsen/Sachsen-Anhalt  
Moderation: Reinhard Schwitzer, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Hannover

Termin: Dienstag, 1. November 2011  
Zeit und Ort: 18:00 Uhr, Freizeithaus Linden  
Es laden ein: BV Arbeit und Leben, IG Metall Ortsverein Hannover, Otto-Brenner-Akademie

### Unser Beitrag zum Internationalen Frauentag 2012

Rote Nelken für Orli Wald, Häftling im Konzentrationslager Auschwitz, zum Gedenken

Termin: Donnerstag, 08. März 2012  
Zeit und Ort: 16.00 Uhr  
Engesohder Friedhof (Haupteingang, Orli-Wald-Allee)

Kooperation: SJD die Falken  
Bezirk Hannover



### Otto Brenner (1907–1972)

Zur Erinnerung an einen der größten Gewerkschaftsführer Nachkriegsdeutschlands.

Am 15. April 1972 war der Todestag von Otto Brenner. Wir zeigen den Film „Der Eiserne Otto“ – Zeitzeugen erinnern an Otto Brenner. Eine Filmdokumentation von Hans-Jürgen Hermel und Shaun Hermel.

Termin: Montag, 16. April 2012  
Zeit und Ort: 19:00 Uhr  
Freizeithaus Linden (Geschichtskabinett)

## Veranstaltungen

### 8. Mai 1945 - Befreiung vom Faschismus, Ende des Zweiten Weltkriegs

Im Programm:

Ein Projekt der Geschichtswerkstatt im Freizeithaus Linden und der Otto-Brenner-Akademie in Kooperation mit dem Fachbereich Bildung und Qualifikation der LH Hannover.

Koordinator: Jonny Peter Tel. 44 25 18

Wehrmachtsdeserteure auf dem Fössefeldfriedhof

Termin: Mittwoch, 9. Mai 2012  
Zeit und Ort: 17:00 Uhr  
Fössefeldfriedhof, Friedhofstraße 3 (Limmer)

und weitere Veranstaltungen...

### Der Erste Mai 2011

Kampftag der Internationalen Arbeiterbewegung

Treffpunkt am Dienstag, 01. Mai 2012, um 09.30 Uhr am Freizeithaus Linden zum Sternmarsch der IG Metall und der GEW zum Klagesmarkt.

Die Geschichte der Mai-Nelke

Es ist der erste Mai 1890. Das Sozialistengesetz ist noch in Kraft. Da Versammlungen verboten waren, blieb nur der gemeinsame Ausflug in benachbarte Gartenlokale übrig. Das Mitführen von Fahnen war selbstverständlich auch nicht gestattet, darum wählte man die „ROTE NELKE“ im Knopfloch als Abzeichen der Gleichgesinnten.



#### Öffentlichkeitsarbeit / Medien / Pressearbeit

Achim Brandau, Tel. 0178 - 330 26 00, info@sakobrenner.de  
Jonny Peter, Tel. 0511 - 44 25 18

Herausgeber: Programmausschuss der Otto-Brenner-Akademie Hannover e.V.

Redaktion: Hans-Jörg Hennecke, Gestaltung: Achim Brandau

Druck: BWH GmbH - Medien Kommunikation, Beckstr. 10, 30457 Hannover



## Stadtteilarchiv / Geschichtswerkstatt

### Stadtteilarchiv und Geschichtswerkstatt im Freizeithaus Linden der Otto-Brenner-Akademie

Im Rahmen des Fachbereichs 1 Stadtteilkulturarbeit entstanden 1980 die Projekte:

„Unsere Geschichte, unsere Lieder“ (Arbeiterliederbewegung) - „Von Kindesbeinen an“ Zeitzeugen der Lindener Arbeiterbewegung berichten - „Wir aus der Kochstraße“ Die Geschichte einer Straße im Arbeiterstadtteil Linden - „Die erste weltliche Schule in Linden“ (1922) - Die Arbeitersportbewegung ATVL in Linden - „Der antifaschistische Widerstand“ Werner Blumenberg und die Sozialistische Front - „Und dann gingen wir auf den Berg“ Die Geschichte des Naturheilvereins Prießnitz von 1890.

Die Arbeitsergebnisse waren: Dokumentationen, Filme, Ausstellungen, ARCHIV-gespräche. 1986 wurde das Geschichtskabinett und das Stadtteilarchiv im Rahmen der Lindener Geschichtswerkstatt eingerichtet.

Für diese vorbildliche Leistung erhielt das Freizeithaus Linden die „Auszeichnung Soziale Kulturarbeit“ von der Kulturpolitischen Gesellschaft e. V. Bonn, die erstmalig für stadtteilorientierte und zielgruppenbewusste Arbeit zur Entwicklung demokratischer Kultur und Projekte zur Aufarbeitung der lokalen Geschichte des Stadtteils verliehen wurde.

1995 übernahm die Otto Brenner Akademie die ehrenamtliche Begleitung der Geschichtswerkstatt. Die fachliche Anleitung geschieht durch das ARCHIV-team. Inzwischen ist diese Arbeit ein wesentlicher Bestandteil der Stadtteilkulturarbeit im Freizeithaus Linden geworden. Stadtteilarchiv und Geschichtswerkstatt sind jeden Montag von 10.00-12.00 Uhr geöffnet. Telefonische Anfragen über Terminabsprachen (auch außer montags möglich) unter Tel. 210 71 25 (Egon Kuhn), montags Tel. 168 4 01 84.

1983 wurde zum Butjerfest (Stadtteiffest) die „Anni-Röttger-Arbeiterwohneküche (1930)“ eröffnet. Schulklassen und Interessierte haben die Möglichkeit, diese Küche zu besichtigen und Gespräche mit Eva-Maria Brakel zu führen. Tel. 44 87 24.

Das ARCHIV-team bietet alternative Stadtrundfahrten, Stadtteilrundgänge, Ausstellungen und Filme zur Geschichte des Stadtteils Linden und ARCHIV-gespräche an.



FREIZEITHEIM LINDEN

## Vorstand und Kuratorium der Akademie

### Vorstand der Akademie

Egon Kuhn, Vorsitzender; Martina Laschke, stellv. Vorsitzende; Gerhard Mogwitz, stellv. Vorsitzender; Michael Pöllath, Schatzmeister; Susanne Böhmer, Schriftführerin

### Kuratorium der Akademie

Vorsitzender: Hartmut Tölle, Vorsitzender des DGB Landesbezirkes Niedersachsen, Bremen, Sachsen-Anhalt; stellv. Vorsitzender: Jochen Berendsohn, Personalratsvorsitzender der VGH; Koordination: Ruth Schwake, Studiendirektorin

Petra Beitlich, Juristin; Elke Bringewatt, Sozialarbeiterin; Prof. Dr. Michael Buckmiller, Universität Hannover; Edelgard Bulmahn, MdB., ehem. Bundesministerin; Dietrich Burgraf, Leiter der HVHS Hustedt; Dieter Dicke, ehem. Bevollmächtigter der IG Metall Hannover; Wolfgang Denia, ehem. Landesleiter ver.di; Andreas Gehrke, DGB-Regionsvorsitzender; Fred Habicht, ehem. Bezirksleiter der Gewerkschaft Textil und Bekleidung; Wolfgang Jüttner, MdL; Gertraude Kruse, Regierungspräsidentin a. D.; Wilhelm Lindenberg, Arbeitsdirektor der ÜSTRA; Hartmut Meine, Bezirksleiter der IG Metall Niedersachsen/Sachsen-Anhalt; Gerd Meyer, Pol./Sozialwissenschaftler (MA); Prof. Dr. Oskar Negt, Hochschullehrer Universität Hannover; Jonny Peter, Fachreferent für Öffentlichkeitsarbeit; Jürgen Peters, ehem. 1. Vorsitzender der IG Metall; Jürgen Sakschewski, ehem. Geschäftsführer BV Arbeit und Leben; Herbert Schmalstieg, ehem. Oberbürgermeister der LH; Gunda Schröder, ehem. Ratsfrau; Reinhard Schwitzer, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Hannover; Dieter Steinwedel, ehem. Leiter der Geschäftsstelle des Nds. Bundes für Freie Erwachsenenbildung; Werner Vitt, ehem. stellv. Vorsitzender der IG Chemie-Papier-Keramik; Peter Wald, Journalist; Stephan Weil, Oberbürgermeister der LH Hannover; Prof. Rolf Wernstedt, ehem. Nds. Landtagspräsident; Heinz-Hermann Witte, ehem. Staatssekretär im Nds. Sozialministerium

### Kontakt/Ansprechpartner

Otto Brenner Akademie - Treffpunkt der Generationen Hannover e.V. im Freizeithaus Linden, Windheimstraße 4, 30449 Hannover

Öffentlichkeitsarbeit:  
Achim Brandau, Tel. 0178 - 330 26 00, info@sakobrenner.de  
Jonny Peter, Tel. 0511 - 44 25 18

Vorstand:  
Egon Kuhn, Limmerstraße 28, 30451 Hannover, Tel. 0511 - 210 71 25, vorstand@sakobrenner.de oder micki-egon@web.de

Bankverbindung: Hannoversche Volksbank,  
Konto: 823 078 22 00, BLZ: 251 900 01

Internet: www.sakobrenner.de



>> Nicht Ruhe, nicht Unterwürfigkeit gegenüber der Obrigkeit ist erste Bürgerpflicht, sondern Kritik und ständige demokratische Wachsamkeit. <<  
(Otto Brenner, 1968)

## PROGRAMM SEPTEMBER 2011–JULI 2012

2012  
25 Jahre Stadtteilarchiv  
und Geschichtswerkstatt  
im Freizeithaus Linden



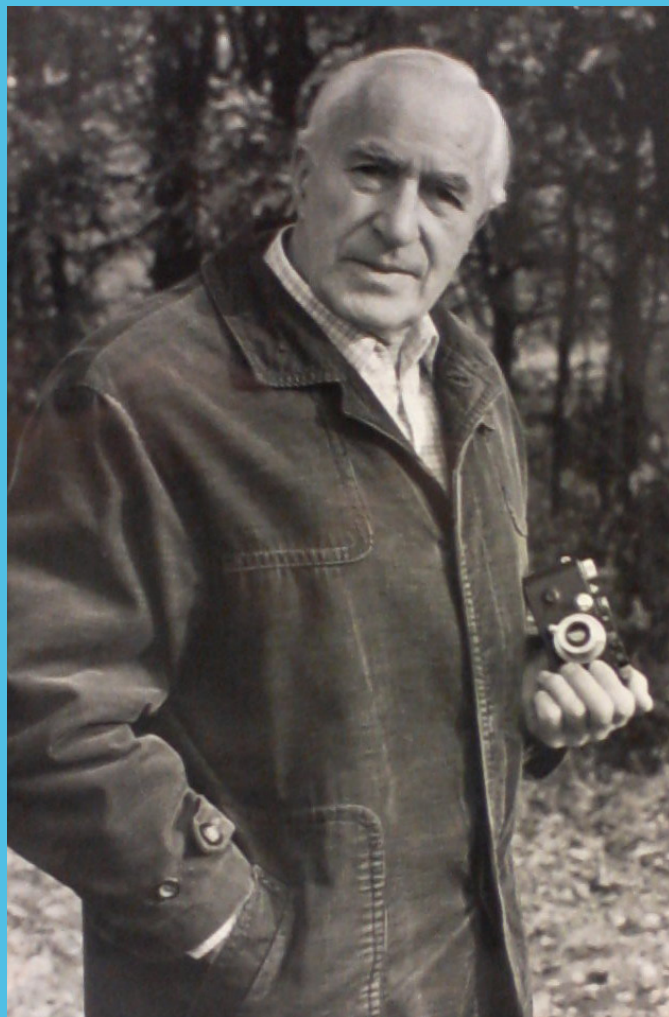
Otto  
Brenner  
Akademie

Treffpunkt der Generationen Hannover e. V.

Treffpunkt der Generationen



- Die Akademie geht vom Prinzip der Solidarität aus. Sie ist den Zielen, Grundforderungen und Grundwerten der Arbeiterbewegung, insbesondere der Gewerkschaften verpflichtet. Sie setzt bei den Interessen ihrer Mitglieder an, sich mit politischen, ökonomischen und kulturellen Zusammenhängen vertraut zu machen. Dabei ist nicht an eine klassische Lehrtätigkeit gedacht, sondern an das Mitwirken und sich Einbringen der jeweiligen Arbeitskreis-TeilnehmerInnen. Otto Brenners Ideen, ArbeitnehmerInnen von geächteten zu geachteten Trägern eines demokratischen Gemeinwesens zu machen, sind dabei eine Leitlinie.
- Selbsttätigkeit ist das Arbeitsprinzip der Akademie. Wer Themenbereiche behandeln möchte, erhält dafür unter der Bedingung eigener Verantwortlichkeit Raum.
- Die Akademie bindet ältere und jüngere Generationen; sie will Akademie der Generationen sein.
- Die Akademie ist in ihrer Arbeitsweise den Gewerkschaften verbunden. Politisch fühlt sie sich allein unserer Verfassung, dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, verpflichtet. Dabei ist sie in Inhalt und Form gestaltungsoffen. Vorgaben finden nicht statt.
- Die Akademie bemüht sich um Beteiligung ausländischer Bürger und Bürgerinnen. Auch damit will sie der Aufspaltung der Gesellschaft nach Nationalität und religiösem Glauben entgegenwirken.
- Kooperationspartner der Akademie sind die Bildungsvereinigung Arbeit und Leben e. V. und das Freizeitheim Linden Hannover.
- Die Akademie stellt für andere Einrichtungen und Veranstaltungen nach Möglichkeit ReferentInnen zur Verfügung.



Walter Ballhouse (1911-1991)

Walter Ballhouse wurde 1911 in Hameln geboren.

Er war das jüngste Kind eines Schuhmachers und einer Lederstepperin. 1925 trat er der SPD bei, später der Sozialistischen Arbeiterpartei. Von Hannover übersiedelte er nach Straßberg bei Plauen, wurde dort 1944 wegen seiner Tätigkeit im Widerstand verhaftet und 1945 aus dem Zuchthaus Zwickau befreit. Nach dem Krieg war er Bürgermeister in Straßberg.

Zur Foto-Geschichte der Weimarer Republik gebührt Fotografien von Walter Ballhouse ein besonderer Rang.

Arbeitskreis Literatur

Wir beschäftigen uns mit dem deutschsprachigen Schriftsteller und Welterkunder Ilija Trojanon (1965 in Sofia geboren). In seinen Essays und Reiseschilderungen setzt er sich für das Miteinander unterschiedlicher und scheinbar gegensätzlicher Kulturen und Religionen ein. LeseEinstieg mit dem Roman „Der Weltensammler“.

Moderation: Marlies Jörgensen, Tel. 31 45 99  
 Termin: Montag, 05. September 2011  
 weitere Termine vierzehntägig  
 Zeit und Ort: 16:00 - 17:30 Uhr  
 Freizeitheim Lister Turm (Teestube)

Eine Kooperation mit dem Freizeitheim Lister Turm und der Oststadtbücherei der LH Hannover.

Mühlenberger Gespräche

Der Arbeitskreis setzt sich mit aktuellen politischen Themen auseinander und bereitet die Seminare „Bildung, Kultur, Freizeit“ inhaltlich und organisatorisch vor. Die Akademie führt in diesem Jahr Seminare im „Haus Neuland“ in Bielefeld/Sennestadt und im Stresemann-Institut in Bonn durch.

Moderation: Walter Windte, Tel. 57 56 90, Fax 541 53 50  
 E-Mail: Walter.Windte@t-online.de  
 Termine: Montag, 12. September 2011, weitere Termine 10.10., 07.11., 05.12. (Jahresabschluss)  
 Zeit und Ort: 14:00 Uhr, Freizeit- und Bildungszentrum „Weiße Rose“, Mühlenberg

Seminare werden vom Arbeitskreis inhaltlich und organisatorisch vorbereitet.

Informationen: Walter Windte, Tel. 57 56 90

Arbeitskreis Gilbert Graser - „Politik aktuell“

Der Diskussionskreis „Aktuelle Politik“ beschäftigt sich mit den wichtigen Fragen in der Innen- und Außenpolitik. Die TeilnehmerInnen bringen ihre Themenwünsche ein und gestalten die Arbeit intensiv mit.


Ein Treffpunkt zu aktuellen Fragen.



Leitung: Alfred Schmidt, Tel. 724 84 93  
 Moderation: Rüdiger Hornbostel, Tel. 0172-542 62 21  
 Termin: Mittwoch, 14. September 2011, weitere Termine jeweils am zweiten Mittwoch im Monat  
 Zeit und Ort: 15.00 - 18.00 Uhr, Pavillon (Raschplatz)

„Die sich des Vergangenen nicht erinnern sind dazu verurteilt, es noch einmal zu erleben.“ Santayana

Esperanto-Gruppe Hannover

 Weltweite sprachliche Verständigung durch die „Internationale Sprache“. Aktuell insbesondere auch für Gewerkschaftler und politisch Interessierte. Bei einem Besuch in unserem Arbeitskreis erhalten Sie umfassende Informationen zu diesem Thema. Wir sind auch gerne bereit, schriftlich auf Ihre Fragen zu antworten.

Moderation: Hans Rodewig, Tel. 23 31 30  
 E-Mail: joh.ano@freenet.de  
 Termin: Donnerstag, 15. September 2011, weitere Termine jeweils am dritten Mittwoch im Monat  
 Zeit und Ort: 19:30 Uhr  
 Freizeitheim Linden (Geschichtskabinett)

Arbeitskreis Erich Lindstaedt

Der Arbeitskreis ist eine Kooperation von SJD Die Falken und dem Stadtteilarchiv-Geschichtswerkstatt zu den Arbeitsfeldern Orli Wald, Deserteure und Stadtteilrundgänge zur Lindener Geschichte.

Koordination: Menja Holtz und Jonny Peter  
 Termin: Mittwoch, 19. Oktober 2011  
 Zeit und Ort: 15:00 Uhr  
 Freizeitheim Linden (Geschichtskabinett)



Die Falken

Arbeitskreis Käte Brenner

Auch im nächsten Bildungsjahr werden wir uns mit aktuellen gesellschaftlichen Themen aus gewerkschaftlicher Sicht befassen. Wünsche und Vorstellungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden aufgenommen, um in Selbsttätigkeit oder durch Referenten die festgelegten Themen zu erarbeiten.

Moderation: Viktor Wittke, Tel. 05171 - 23 320 und Alfred Klose, Tel. 210 00 65  
 Termine: Mittwoch, 21. September 2011, weitere Termine 19.10. 16.11. 14.12. 2011 und 18.01. 15.02. 21.03. 18.04. 16.05. 20.06.2012  
 Zeit und Ort: 10:00 bis 12:00 Uhr  
 Freizeitheim Linden (Geschichtskabinett)

Filme zur Lindener Geschichte

- Sonntags im Ferry 15:00 - 18:00 Uhr
- 25. September 2011  
**Wir aus der Kochstraße**
  - 09. Oktober 2011  
**Freitags war Lohntütenball**
  - 13. November 2011  
**Das lebendige Linden**
  - 18. Dezember 2011  
**Kennen Sie die Fannystraße?**



mit Zeitzeugen bei Kaffee und Kuchen, Bier und Brause.

Das Leben und Wirken von Heinrich Vogeler Woppsweide und Moskau



Mit diesem Themenkomplex wird sich die Projektgruppe auseinandersetzen. Themen und Zeitplan werden wir in den Sitzungen absprechen. Die Zielvorstellung: Gründung einer Sektion Hannover im Sinne der Heinrich-Vogeler-Gesellschaft – Verein Barkenhoff Woppsweide e. V.

Koordination: Ruth Schwake, Tel. 811 22 57  
 Klaus Vespermann, Tel. 168 41490  
 Termin: Mittwoch, 26. Oktober 2011, weitere Termine werden in der 1. Sitzung besprochen  
 Zeit und Ort: 19:00 Uhr  
 Freizeitheim Linden (Geschichtskabinett)